



Antrag

auf Förderung kultureller Projekte im Bereich INDUSTRIEKULTUR (Projektförderung)
von regionaler Bedeutung aus Mitteln des Kulturraumes
für das Zuwendungsjahr

Vom Kultursekretariat auszufüllen!

Aktenzeichen	<input type="text"/>
Bearbeitungsvermerke	<input type="text"/>

Vom Antragsteller auszufüllen!

1. Antragsteller
Name
Postanschrift
Ansprechpartner/in
Telefon / Fax
Mail
Internetseite
Sitzgemeinde

2. Kurzbezeichnung des Projektes

3. Termin / Zeitraum der Durchführung	
4. Ort der Durchführung des Projektes	
5. Beantragte Zuwendung vom Kulturraum (nach 7.3)	EUR

Kosten- und Finanzierungsplan

6. Ausgaben – alle Angaben in Euro –

Bei Vorsteuerabzugsberechtigung Netto-Beträge

<i>(keine unbaren Leistungen)</i>	vom Antragsteller auszufüllen	vom Kulturraum auszufüllen
6.1 Personalausgaben		förderfähig
· Honorare <i>(namentliche Zuordnung in Projektbeschreibung)</i>		<input type="text"/>
· Aufwandsentschädigungen		<input type="text"/>
·		<input type="text"/>
Zwischensumme 6.1		<input type="text"/>
6.2 Sachausgaben		
· Materialkosten		<input type="text"/>
· Büromaterial		<input type="text"/>
· Telefon- und Portokosten		<input type="text"/>
·		<input type="text"/>
Zwischensumme 6.2		<input type="text"/>
6.3 Fahrtkosten		
· Fahrtkosten nach SächsRKG		<input type="text"/>
· Transportkosten		<input type="text"/>
·		<input type="text"/>
Zwischensumme 6.3		<input type="text"/>
6.4 Werbung		
· Druckkosten		<input type="text"/>
· Dokumentation		<input type="text"/>
· Veröffentlichungen in Medien		<input type="text"/>
·		<input type="text"/>
Zwischensumme 6.4		<input type="text"/>
6.5 Sonstige Ausgaben		
· Gema		<input type="text"/>
· Betriebskosten <i>(keine Pauschalbeträge)</i>		<input type="text"/>
· Mieten		<input type="text"/>
· Übernachtung		<input type="text"/>
· Catering		<input type="text"/>
· projektbezogene Anschaffungen oder Investitionen <i>(ggf. Kostengliederung beifügen)</i>		<input type="text"/>
·		<input type="text"/>
Zwischensumme 6.5		<input type="text"/>
Summe der Ausgaben (Zwischensumme 6.1 bis 6.5)		<input type="text"/>

7. Einnahmen/Deckungsmittel – alle Angaben in Euro –

7.1 Erwirtschaftete Einnahmen <i>(keine unbaren Leistungen)</i>	
· Eintrittsgelder <i>(siehe Projektbeschreibung)</i>	
· Teilnehmergebühren <i>(siehe Projektbeschreibung)</i>	
· Einnahmen aus Veranstaltungstätigkeit	
· Verkauf	
· Gastronomie	
·	
·	
·	
Zwischensumme 7.1	
7.2 Öffentliche Zuschüsse	beantragt
· Sitzgemeinde <i>(lt. Stellungnahme SG)</i>	%
· andere Kommunen	
· Landkreis	
· Bund	
· Landeskirche Sachsen	
· Kulturstiftung Sachsen	
· Agentur für Arbeit	
·	
·	
·	
Zwischensumme 7.2	
7.3 Kulturraum Vogtland-Zwickau <i>(Antragssumme)</i>	%
7.4 Private Zuwendungen	
· Spenden	
· Sponsoring	
· Stiftungen	
· Kollekten	
·	
·	
Zwischensumme 7.4	
7.5 Finanzielle Eigenmittel des Rechtsträgers <i>(z.B. Mitgliedsbeiträge, keine unbaren Leistungen)</i>	
Summe der Einnahmen <i>(Zwischensummen 7.1 bis 7.5)</i>	

Beachte:

Der Kosten- und Finanzierungsplan muss ausgeglichen sein. Dafür müssen die Gesamteinnahmen und –ausgaben gleich hoch und angemessen geplant sein. Alle mit dem Zweck zusammenhängenden Einnahmen (Zuwendungen, Leistungen Dritter) und der Eigenanteil des Zweckempfangers sind als Deckungsmittel für alle mit dem Zweck zusammenhängenden Ausgaben einzusetzen.

8. Dem Antrag sind beizufügen

- Projektbeschreibung unter Beachtung der am 31.05.2018 beschlossenen Förderrichtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen im Bereich Industriekultur durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau (FöRL Industriekultur)
- Beschreibung der regionalen Bedeutsamkeit, der Alleinstellungsmerkmale, der Zielsetzung
- Begründung für die Zuordnung des Projektes in den Bereich Industriekultur
- Stellungnahme der Sitzgemeinde (Anlage)

8. Erklärungen des Antragstellers (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Der Antragsteller erklärt, dass er zum Vorsteuerabzug
berechtigt ist und dies bei den Ausgaben (Netto bzw. Vorteile aus Vorsteuerabzug) berücksichtigt hat.
nicht berechtigt ist.

- Das Projekt wurde noch nicht begonnen.

Hiermit beantrage ich die Genehmigung zum vorzeitigen, förderunschädlichen Maßnahmebeginn
(daraus ergibt sich kein Anspruch auf Förderung)

zum (Datum)

aus folgendem Grund

Hinweis: Als Vorhabensbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden
Vertrages zu werten.

- Es wird bestätigt, dass gemäß § 4 Abs.1 d Förderrichtlinie des Kulturraumes Vogtland-Zwickau
weitere Fördermöglichkeiten geprüft wurden.
- Alle Angaben wurden vollständig, wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht.
- Bei Änderungen zum Antrag – insbesondere zum Kosten- und Finanzierungsplan - hat der Antragsteller die Pflicht
den Kulturraum umgehend zu informieren.
- Der Antragsteller ist damit einverstanden, dass die sich aus den Antragsunterlagen ergebenden persönlichen und
sachlichen Daten in elektronischen Dateien zu amtlichen Zwecken gespeichert werden und allen am Verfahren
Beteiligten zur Kenntnis gegeben werden. Der Antragsteller ist im Fall einer Förderung mit der öffentlichen
Bekanntgabe (Antragsteller, Projektbezeichnung, Fördersumme) durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau
einverstanden.
- Dem Antragsteller ist bekannt, dass
 - Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist,
 - nur vollständig ausgefüllte Anträge mit allen geforderten Anlagen zur formellen Förderfähigkeit
des Antrages führen,
 - kein Rechtsanspruch auf Förderung aus dem Kulturraum besteht.

.....
Ort, Datum

.....
Stempel

.....
Unterschrift des Antragstellers

Stellungnahme der Sitzgemeinde (Nur auszufüllen, wenn der Rechtsträger **nicht** identisch mit der Sitzgemeinde ist.)

Hiermit bestätigt die Sitzgemeinde, den Antrag auf Bezuschussung für das

Projekt

an den Kulturraum Vogtland-Zwickau zur Kenntnis genommen zu haben.

Es ist uns bekannt, dass die Förderung des Projektes gemäß § 3 Abs. 2 SächsKRG von einer angemessenen Beteiligung der Sitzgemeinde abhängig ist.

Hinweis: Gemäß § 4 Nr. 2 der Förderrichtlinie des Kulturraumes Vogtland-Zwickau ist bei Projektförderung eine finanzielle Beteiligung der Sitzgemeinde mit mindestens 10 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben definiert.

Die Sitzgemeinde beabsichtigt, **vorbehaltlich der Bestätigung des Haushaltplanes**, das Projekt, wie im Kosten- und Finanzierungsplan unter Punkt 7.2 ausgewiesen, mit einem finanziellen Betrag (keine unbaren Leistungen)

in Höhe von **EUR** zu unterstützen.

Nachrichtlich!

Die Sitzgemeinde unterstützt das Projekt darüber hinaus mit folgenden Sachleistungen (unbare Leistungen):

.....
Ort, Datum

.....
Stempel

.....
Unterschrift der Sitzgemeinde

Bitte beachten:

Die ausgefüllte Stellungnahme muss **zeitgleich** mit dem Antrag eingereicht werden!

Anschrift der Sitzgemeinde

Ansprechpartner/in der Sitzgemeinde
(Name, Kontaktdaten)